REA CARD

Kurzanleitung
Kassenanbindung für das
Bezahlterminal REA T11 flex

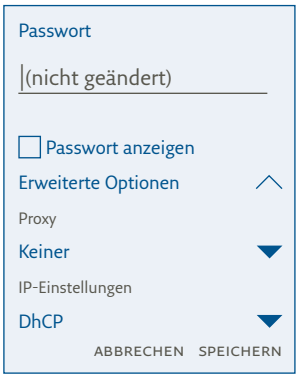
Das REA T11 flex unterstützt Kassenanbindungen mit den Protokollen ZVT und O.P.I. Löst die Kasse einen Vorgang aus, erkennt das REA Terminal automatisch den Kassendialog, auch im Sleep-Modus.

Für einen stabilen Kassendialog ist eine feste IP-Adresse zu konfigurieren. Bei Bedarf kann der Port angepasst werden.
Vorkonfiguriert für ZVT ist der Port 20007, für O.P.I sind es die Ports 30007 (Senden) und 20002 (Empfang; dieser Port ist nicht änderbar).

IP-Adresse konfigurieren

Eine feste IP-Adresse wird über das Betriebssystem Android eingestellt:

- Statusleiste öffnen und das **WLAN-Symbol** lange drücken
- **Das aktuelle Netzwerk (Verbunden)** auswählen
- **Symbol »bearbeiten«** wählen
- **Erweiterte Optionen** öffnen und nach unten scrollen
- Bei **IP-Einstellungen** auf **Statisch** stellen
- **IP-Adressen** eingeben



Änderung der Ports

Die Änderung der Ports erfolgt in der App »SECpos EVO«:

- Drei-Strich-Menü **Manager-PIN - Verwaltung – Kasse**
- ZVT-Einstellungen **TCP-Port für ZVT – 20007**
- IFSF-Einstellungen **CallbackClient Port – 30007**

ⓘ Nach einer Portanpassung ist das REA Terminal neu zu starten, um die Änderung zu aktivieren.

Weitere Funktionsbeschreibungen finden Sie unter

www.rea-card.de
Wählen Sie Ihr Produkt online aus, um weitere Produktdetails, Downloads und Anleitungen zu erhalten.

REA Card GmbH
Teichwiesenstraße 1
D-64367 Mühltal

T: +49 / (0)6154 / 638-200
F: +49 / (0)6154 / 638-192

info@rea-card.de
www.rea-card.de

Service-Hotline
T: +49 / (0)6154 / 638-152
hotline@rea-card.de

Art.Nr.: 049.411.065
© REA Card GmbH 07/2025